

# Gemeinde Martfeld

---

## Protokoll

Sitzungsnummer: Ma/Rat/034/15

über die Sitzung des Rates am 14.07.2015

Beginn: 19:45 Uhr  
Ende 21:15 Uhr  
Ort: Mehrzweckraum der Grundschule Martfeld

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Frau Marlies Plate

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Michael Albers  
Herr Dr. Dirk Aue  
Herr Christoph Ferentschak  
Frau Kerstin Hansen  
Herr Marco Harries  
Herr Klaus-Dieter Kasper  
Herr Heinrich Lackmann  
Herr Jürgen Lemke  
Herr Burckhard Radtke  
Herr Torsten Tobeck  
Frau Frauke Toppe  
Frau Krimhild Wulf

#### **Verwaltung**

Herr Bernd Bormann  
Frau Christa Gluschak

#### **Gäste**

Herr Kiehne

Bremer Wohnungsbau zu TOP 3

### Abwesend:

## Öffentlicher Teil

### Punkt 7:

#### **Anpflanzung Wegeseitenraum "Auf dem Neuen Lande"**

**Vorlage: Ma-0099/15**

Herr Tobeck begrüßt die Initiative des Anliegers. Ein solches Engagement wünscht man sich von den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde. \_

Auch für Herrn Albers hat dieses Vorbildcharakter. Gleichzeitig lobt Herr Albers das schnelle Abarbeiten der Verwaltung.

Um den anwesenden Einwohnern die Möglichkeit zu geben Fragen zu stellen, wird eine Einwohnerfragestunde beantragt.

Hiergegen werden vom Rat keine Einwände erhoben.

Frau Plate eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Wolters erläutert, dass die Anpflanzungen nach und nach erfolgen sollen. Dabei sollen einheimische Bäume gepflanzt werden.

Herr Wieczorek äußert seinen Unmut über die angedachte Pflanzung. Er, als Eigentümer der betroffenen Fläche, spricht sich dagegen aus.

Auf Nachfrage teilt Herr Wieczorek mit, dass die Fläche an Herrn Thiermann verpachtet ist.

Herr Wolters erläutert, dass die Maßnahme in Abstimmung mit der Firma Thiermann erfolgen wird.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, beendet Frau Plate die Einwohnerfragestunde.

Herr Lemke weist darauf hin, dass die Bepflanzung zu keiner Beeinträchtigung der anliegenden Grundstücke führen darf.

Der Rat beschließt dem Anlieger Matthias Wolters zu gestatten, den Wegeseitenraum des Spargelfeldes der Firma Thiermann zu bepflanzen. Es ist zu vereinbaren, dass Herr Wolters die Kosten für die Anpflanzung und die Pflege übernimmt. Art und Umfang der Anpflanzung sind vorab gemeinsam mit der Firma Thiermann und der Verwaltung abzustimmen.

**Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0**

### Punkt 8:

#### **B-Plan Nr. 16(70/12) "Rietlake" - 1. Änderung a) Aufstellungsbeschluss b) Beschluss einer Veränderungssperre**

**Vorlage: Ma-0102/15**

Ohne Aussprache beschließt der Rat die 1. Änderung des B-Planes Nr. 16 (70/12) „Rietlake“ mit Begründung gem. § 2 Abs. 1 BauGB. Der Geltungsbereich der B-Planänderung liegt der Beschlussvorlage Nr. Ma-0102/15 als Anlage bei.

Zur Sicherung der Planung wird für die 1. Änderung des B-Planes Nr. 16 (70/12) „Rietlake“ eine Veränderungssperre gem. § 14 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB beschlossen. Der Satzungstext liegt der Beschlussvorlage Nr. Ma-102/15 als Anlage bei. Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ist mit dem Geltungsbereich der 1. Änderung des B-Plans Nr. 16 (70/12) „Rietlake“ identisch.

**Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 3**

**Punkt 9:**  
**Mitteilungen der Verwaltung**

**Punkt 9.1:**  
**ÖPNV**

Frau Gluschak teilt mit, dass derzeit vom Busunternehmen Vonau geprüft wird, ob eine Anbindung von Martfeld/Schwarme nach Emtinghausen möglich ist, da der Bus, der diese Linie fährt, in Schwarme stationiert ist. Das Unternehmen hat jedoch gleich darauf hingewiesen, dass, sollte eine Anbindung möglich sein, der Bus über Morsum fahren wird.

Eine Aussage dazu soll bis Mitte August vorliegen.

Herr Kasper vertritt die Auffassung, dass ein Fahrtenangebot über Morsum keinen Sinn macht, da dieses auf Grund der langen Fahrzeit unattraktiv ist.

**Punkt 10:**  
**Anfragen und Anregungen**

**Punkt 10.1:**  
**Wegebau**

Herr Tobeck spricht die Straßen im Bereich der Windkraftanlagen an. Mit den damals erhaltenen Mitteln sollten die Wege in dem Bereich saniert werden.

Herr Bormann berichtet, dass die Gemeinde insgesamt 53.000,00 € für die Wegesanie rung im Bereich der Windkraftanlagen erhalten hat. Eine Sanierung der Straßen wurde bisher nicht durchgeführt, da man auf Zuschüsse aus dem Programm „Ländlicher Wegebau“ gehofft hat. Diese sind jedoch nicht bewilligt worden. Aus diesem Grund stehen die Mittel auch weiterhin für die Straßensanie rung zur Verfügung.

Im Rat herrscht Einigkeit, dass über den Einsatz der Mittel in öffentlicher Sitzung beraten werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt die Kosten für eine Sanierung der Straßen im Bereich der Windkraftanlagen zu ermitteln.

**Punkt 11:**  
**Einwohnerfragestunde**

Herr Thiesfeld weist darauf hin, dass die Straße „Am Schützenhaus“ erhebliche Schäden aufweist und dringender Handlungsbedarf besteht.

Frau Plate sagt zu, dass die Verwaltung die Schäden prüft.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, bedankt sich Frau Plate bei den Anwesenden für die Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Die Bürgermeisterin

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin